



Nachhaltigkeitsbericht 2022

der Holz-Wastl Handelsges. m.b.H. und AWF Kft.

3. Auflage

Vorwort des Managements

Liebe Leserin, lieber Leser und Interessierte am Unternehmen Holz-Wastl!

Der vorliegende und gravierend überarbeitete Nachhaltigkeitsbericht beschäftigt sich mit den Jahren 2020/2021 und 2022.

Drei Jahre, die durch ein Thema geprägt waren – die Corona Pandemie. Ein zuerst von allen gedacht, lokal begrenzter Krankheitserreger breitete sich über die ganze Welt mit einer enormen Geschwindigkeit und Wucht aus. Ganze Wirtschaftszweige kommen zum Erliegen, richten sich nur langsam wieder auf. Die Automobilindustrie ist extrem betroffen und hat mit den Folgen massiv zu kämpfen. Zudem kommen die Ukraine Krise sowie die Energiekrise hinzu, die weitere Probleme mit sich bringen.

Wir verspüren Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklungen, Lieferketten, als auch auf unsere Mitarbeiter und interessierte Parteien.

Das alles beschäftigt uns in den letzten drei Jahren, aber nicht nur. Die Verantwortung und der Ansatz die Umwelt nachhaltiger zu gestalten haben uns weiterarbeiten lassen, unsere Betriebe nachhaltiger und umweltfreundlicher aufzustellen bzw. weiter zu entwickeln.

Im gemeinsamen Dialog mit den Stakeholdern wurden Punkte erarbeitet und fixiert, die es uns ermöglichen unsere Ziele zu erfüllen und die Nachhaltigkeitsaspekte von Holz-Wastl auszubauen.

In den letzten Jahren wurde trotz Krisenmodus vieles erreicht und in Angriff genommen. Vieles liegt noch vor uns und Bedarf des Einsatzes jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters. Wir dürfen uns nicht auf dem Erreichten ausruhen und wollen mit unseren Mitteln und Möglichkeiten weitere Verbesserungen im Bereich der CO₂-Emissionen vorantreiben und umsetzen.

Unsere Technologien, die sich mehr und mehr in Richtung einstufiger Prozesse entwickeln, sollen beitragen die Belastung der Umwelt weiter zu minimieren und den CO₂-Footprint der Produkte weiter zu reduzieren. Der Verzicht auf Inhaltsstoffe, die bisher benötigt wurden, trägt dazu ebenso wie die Energiegewinnung aus zum Teil eigenständig installierten Ressourcen bei.

Das Ziel bis 2030 CO₂-neutral zu produzieren wird von Holz-Wastl angepeilt und mit Nachdruck verfolgt. Nur so können wir sicherstellen, dass die nachfolgenden Generationen eine Lebensgrundlage vorfinden, auf welcher sie aufbauen und Neues schaffen können. Diese Verantwortung liegt in unseren Händen und wird wahrgenommen. Hier Zeit zu versäumen ist unverantwortlich und nicht in unserem Sinn.

Lieber Leserin, lieber Leser und Interessierte am Unternehmen Holz-Wastl – wir setzen um und leben Nachhaltigkeit.
Lassen Sie es uns gemeinsam tun!

Ulrike Fennes, Philip Fennes, Manfred Mitrowitz
Geschäftsführer der Holz-Wastl Handels ges. m.b.H.



Inhalt

A	Unser Unternehmen	6
1	Überblick	7
1.1	Kennzahlen 2020 zu 2021	
1.2	Vision und Ziele	
1.3	Standorte	
1.4	Historie und Meilensteine	
2	Nachhaltigkeit	14
2.1	So verstehen wir Nachhaltigkeit	
2.2	Umwelteinflüsse	
2.3	Ziele für nachhaltige Entwicklung der UN	
2.4	Maßnahmen	
2.5	Das Umweltteam	
2.6	Wesentlichkeitsmatrix	
2.7	Berichterstellung	
3	Stakeholder und weiteres Umfeld	18
3.1	Stakeholderdialog-Überblick	
3.2	Soziales Engagement	
4	Legal Compliance - Wertemanagement	19
4.1	Datenschutz	
4.2	Marketing und Vertrieb	
4.4	Public Policy	
4.3	Kennzeichnung	
4.5	Unternehmensleitfaden	
4.6	Konfliktmanagement	
B	Die Menschen dahinter	22
1	Personalstruktur	23
1.1	Personalkennzahlen	
1.2	Mitarbeiterfluktuation	
1.3	Die Führung - Managementansatz	
2	Personalpolitik	25
2.1	Ein Familienunternehmen	
2.2	Neue Arbeitswelten	
2.3	Beruf und Familie	
2.4	Vergütung und Zusatzleistungen	
3	Kontinuierliches Lernen	27
3.1	Fort- und Weiterbildung	
3.2	Mitarbeiterbeurteilungen	
4	Sicherheit und Gesundheit	28
4.1	Sicherheit	
4.2	Gesundheit	
4.3	Gesunde Verpflegung	
5	Mitarbeiterzufriedenheit	30
5.1	Vorschlagswesen	
5.3	Arbeitsatmosphäre	
5.2	After Work-Events	
C	Unsere Produkte	32
1	Produktgruppen	33
2	Supply Chain	34
2.1	Regionales Netzwerk	
2.2	Internationales Netzwerk	
2.3	Lieferantenauswahl	
2.4	Kunden	
2.5	Produktsicherheit	
3	Emissionen	38
3.1	Scope 1- Emissionen	
3.2	Scope 2-Emissionen	
3.3	Scope 3-Emissionen	
4	Materialien	39
4.1	Materialeinsatz	
4.2	Verpackungsmaterialien	
4.3	Materialprognose Kunststoffgranulat	
4.4	Reststoffe und Recycling	
5	Energieverbrauch	42
5.1	Energieintensität	
5.2	Energiesparmaßnahmen	
5.3	Energieerzeugung	
5.5	Wärmeenergie	
5.4	Elektrische Energie	
D	Ausblick	45
1	Impressum	46

Wir berichten in der vorliegenden Ausführung des Nachhaltigkeitsberichts über die Jahre 2019 bis 2021. Der Bericht umfasst die Holz-Wastl Handelsges. m.b.H. sowie die Tochtergesellschaft AWF in Ungarn, welche die Produktionsstandorte darstellt, als Einheit. Auf Grund geringer kurzfristiger Schwankungen beträgt die Berichtsperiode im Gegensatz zum jährlichen Konzernabschluss 3 Jahre.

Die Umsetzung der offiziellen Global Reporting Initiative ist ein Hauptaugenmerk, welche in den Bericht eingeflossen ist. In dieser Version des Berichts wurde erstmalig in Übereinstimmung mit den geltenden Standards veröffentlicht

Es gab sonst keine wesentlichen Veränderungen in der Organisation, Herstellungs- und Lieferkette. Die Daten wurden aus zum Teil eigenen und externen Quellen ermittelt und herangezogen.

A Unser Unternehmen

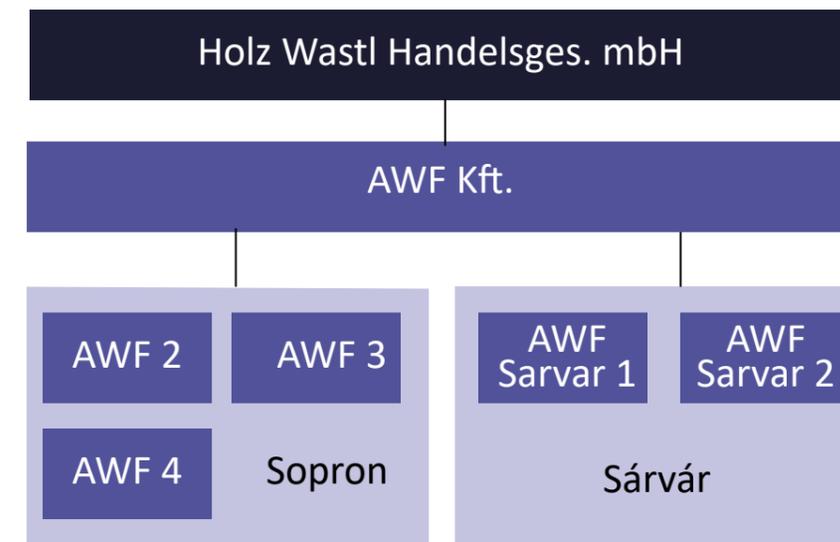
Seit über 35 Jahren zählt Holz-Wastl zu den absoluten Experten in der Automobil-Zulieferindustrie.

Der gesund gewachsene Familienbetrieb beschäftigt mittlerweile 730 Mitarbeiter an drei Standorten.

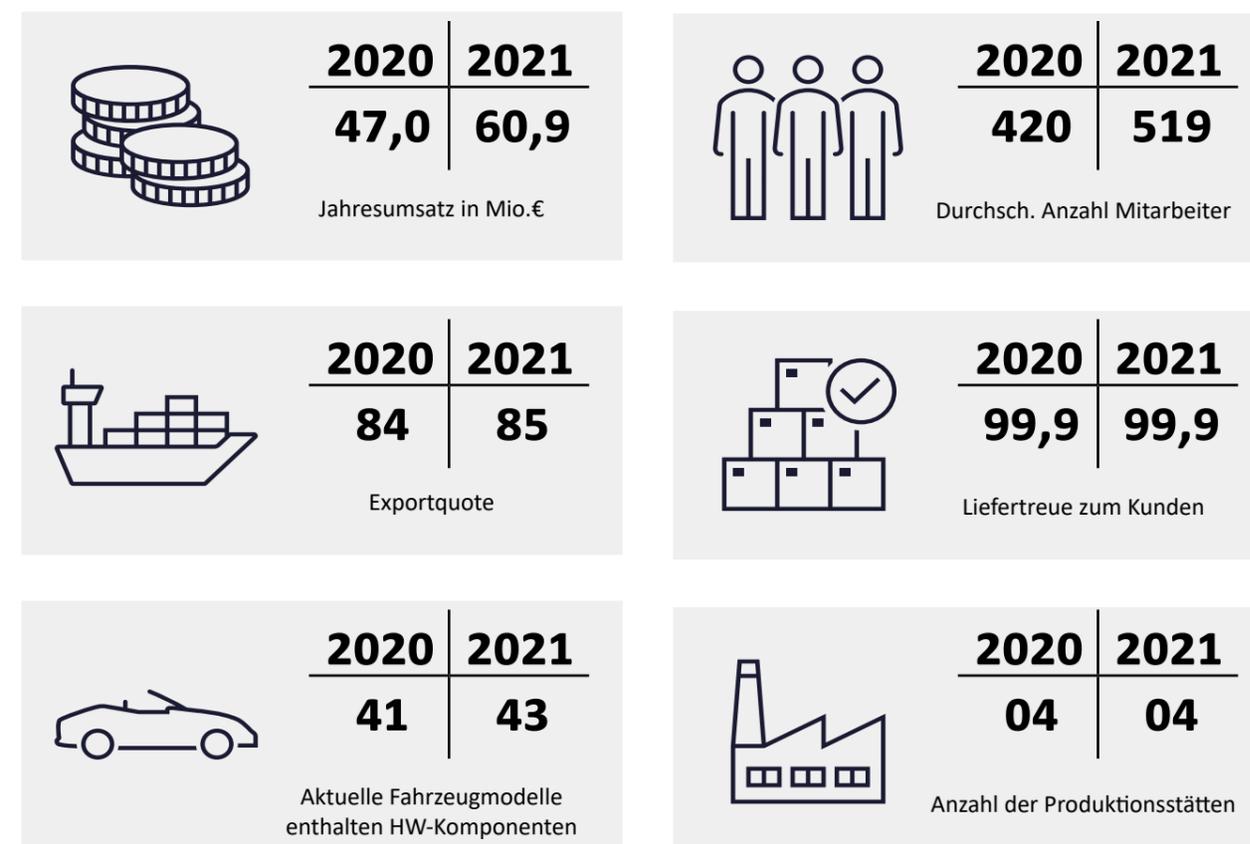
Bewegende Leidenschaft und Erfahrung sind bereits in zweiter Generation Antrieb und Motivator zugleich.

1 Überblick

Der Unternehmen gliedert sich in eine Konzernstruktur, welche aus der Holz-Wastl Handelsges. m.b.H. und der AWF Kft. besteht. Die Holz-Wastl Handelsges. m.b.H. mit Sitz in Eisenstadt, Österreich stellt die Konzernmutter dar, welche als einziger Gesellschafter die AWF Kft. kontrolliert. Diese Gesellschaft dient der Verwaltung und Steuerung der in Ungarn angesiedelten Produktionsstandorten. AWF (Automobilteile Wastl Fennes) ist der Motor der Produktion aller Bauteile



1.1 Kennzahlen 2020 zu 2021



1.2 Vision und Ziele

Organisation

Erreichung Umsatzziele & Businessplan

Aufbau und Aufrechterhaltung einer kompetenten Entwicklungs- und Projekt-mannschaft

Systematischen Verbesserungsprozess leben

Weiterhin Mitarbeitergespräche durchführen und Zieldefinition erstellen, sowie Mitarbeiterschulungen durchführen

Kontinuierliche Zertifizierung nach
IATF 16949
ISO-14001
ISO 45001
TISAX

Technologie/Prozess

Leder und Stoffkaschierung sowie Hinterspritz- und Kofferraumfertigungen weiter ausbauen

Anlagenauslastung für Himmelproduktion am Standort sicherstellen

Beschaffungsabläufe auf n-Tierebene weiter optimieren und nachhaltig gestalten

Verwendung von Kreislaufmaterialien fördern

Logistikkompetenz weiter ausbauen

Monomaterialansatz in Produkte integrieren

Kunden/Projekte

Himmel, Säulen, Einlegeböden, Hutablagen weiter bei OEMs erfolgreich akquirieren und Marktposition ausbauen

Fokus auf Systemumfänge Kofferraum, Himmel und Säulen

Nachhaltigkeit in Produkten und Prozessen steigern

CO₂-Footprint der Produkte weiter reduzieren

Aufrechterhaltung der hohen Kundenzufriedenheit

Vision

Stabiler, eigenständiger und nachhaltiger IATF 16949 und ISO 14001, sowie ISO 45001 zertifizierter Lieferant für Automotive Produkte im Bereich des Interieurs

Partner der Automobilindustrie der Innovation lebt

CO₂-autarke Produktionen

Bei guter Auftragslage Aufbau weiterer, neuer und moderner Standorte

2030

2020

1.3 Standorte

St. Pölten

Wien

Bratislava



Eisenstadt

Sopron



Kőszeg

Sárvár



Graz

Győr

Veszprém

Kaposvár

Eisenstadt

Am ältesten Standort begann die Geschichte von Holz-Wastl. Auch wenn die Serienfertigung an die neuen Standorte ausgelagert wurde, befindet sich hier auch weiterhin das Herz des Unternehmens. So arbeiten hier am Firmensitz ca. 60 Personen in Vertrieb, Entwicklung, Logistik und Prototypenbau und lenken die Geschicke des Unternehmens. Auch das Projektmanagement für sämtliche Produkte wird von hier aus geleistet.

Sopron

Am zuerst gegründeten Produktionsstandort von Holz-Wastl werden neben der Serienfertigung von Himmeln, Säulen und Hutablagen auch Spezialaufträge im firmeneigenen Nähcenter für Belederung abgewickelt. Mit seinen drei großen Produktionshallen bietet das Fertigungszentrum nahe der ungarisch-österreichischen Grenze ca. 310 Menschen Arbeit. Der Standort in Sopron untergliedert sich in drei Produktionszentren AWF2, AWF3 und AWF4.

Sárvár

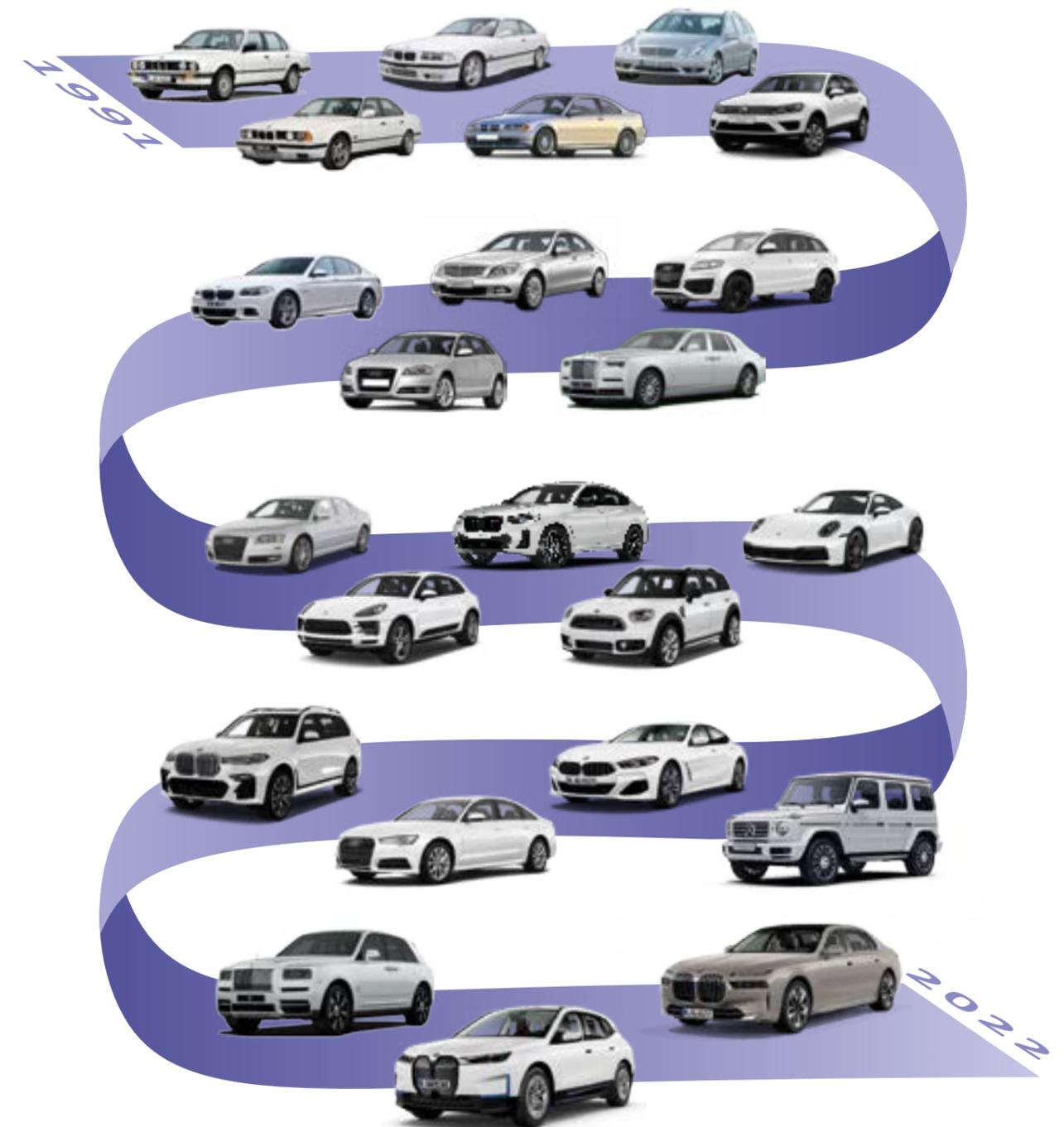
Holz-Wastls jüngster Standort wurde 2014 im ungarischen Sárvár eröffnet. Hier arbeiten bereits ca. 360 Menschen in der Fertigung von innovativen PU-Wabenprodukten, sowie bei der Kaschierung und Hinterspritzung vieler Innenraumkomponenten. In Summe wurden hier in 2022 ca. 800.000 PU-Produkte produziert

1.4 Historie und Meilensteine

1989 als Brennstoffhandel gegründet entwickelte sich Holz-Wastl in den letzten Jahrzehnten zu einem führenden Hersteller von nachhaltigen automobilen Innenraumkomponenten.



Seit 1991 liefert Holz-Wastl Bauteile in diverse Fahrzeuge namhafter Automobilhersteller. War es zu Beginn aus der zweiten Reihe so ist seit 2014 auch auf der First Tier-Ebene gelungen Fuß zu fassen. Jeder Produktionsanlauf ist ein Ansporn die Umsetzung noch effizienter und nachhaltiger zu gestalten.



Eine Auswahl von Fahrzeugen mit Teilen von Holz-Wastl aus den letzten 30 Jahren

2 Nachhaltigkeit

Als familiengeführtes Unternehmen haben bei Holz-Wastl die kommenden Generationen einen besonderen Stellenwert. So ist es selbstverständlich, dass das operative Geschäft so nachhaltig wie

möglich geführt wird. Neben Vorgaben, Normen und Gesetzen ist es der eigene Antrieb Abläufe und Produkte so herzustellen und durchzuführen, dass diese für die Umwelt stetig weniger belastend sind.

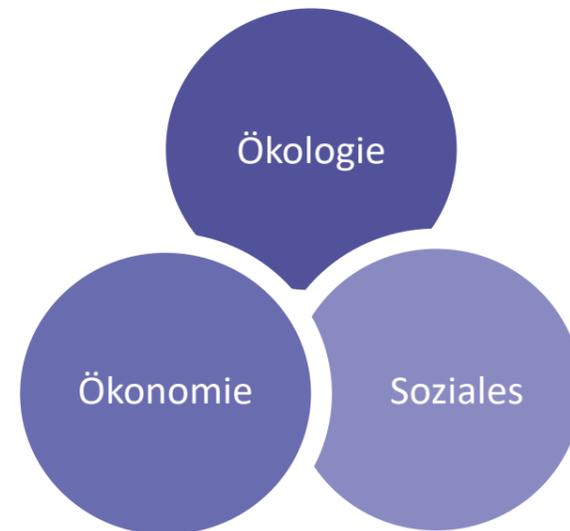
2.1 So verstehen wir Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist für Holz-Wastl mehr als nur der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen. Nachhaltigkeit ist mehr als das, sie umfasst, sowohl ökonomische und ökologische, als auch soziale Aspekte.

So bedeutet ökologische Nachhaltigkeit das Wirtschaften mit Maß und Ziel.

Ökologische Nachhaltigkeit betrifft den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und der Maßgabe nie mehr zu entnehmen als sich regenerieren kann.

Soziale Nachhaltigkeit beschäftigt sich mit den zwischenmenschlichen Beziehungen. So setzt ein respektvoller Umgang miteinander den Grundstein für zivilisierte und friedliche Konfliktlösungen.



Als grundlegender Leitsatz gilt die Definition der Vereinten Nationen von 1974 wonach nachhaltiges Handeln immer mit Blick auf die künftigen Generationen erfolgen muss und mit dem Ziel diese durch das eigene Handeln nicht zu gefährden.

2.2 Umwelteinflüsse

Viele Einflüsse treffen die heutige Wirtschaft. Auch in unseren Breiten wird klar, dass es so wie die letzten 50 Jahre nicht weitergehen kann und darf. Auch in Zentraleuropa werden Umwelteinflüsse spürbarer, die den Alltag verändern. Veränderungen, die das Wirtschaften zum Erliegen bringen können. Folgen könnten Ausfälle in der Versorgung sein. Sowohl Hunger, Ausfälle von Strom usw. wären verheerend.

Gerade hier in der Region erleben wir steigende Temperaturen und Perioden von zunehmender Trockenheit. Die teils sehr flachen Gewässer der Region haben deutlich an Wasser verloren und

drohen teilweise sogar auszutrocknen. Langfristige Konsequenzen einer derartigen klimatischen Entwicklung wären gesundheitsbedrohliche Hitzeperioden, welche Produktionen zum Erliegen bringen können, da keine gesunde Arbeitsumgebung mehr sichergestellt werden kann. Sowie im weiteren Wasserknappheit und das Risiko von Flächenbränden, die eine allgemeine Gefahr für die Region darstellen.

Dies gilt es mit allen Mitteln zu verhindern und zeitnah gegenzusteuern. Hierbei sind alle aufgefordert ihren Beitrag zu leisten, damit es nicht soweit kommen kann.

2.3 Ziele für nachhaltige Entwicklung der UN

Im Zuge seiner Nachhaltigkeitsstrategie orientiert sich Holz-Wastl an den, von den Vereinten Nationen 2015 herausgegebenen, Zielen für eine nachhaltige Entwicklung. Aktuell wird bereits zum Er-

reichen mehrere Ziele beigetragen und Holz-Wastl ist bemüht bis zum Ende der Initiative 2030 noch weitere Ziele zu unterstützen und für Verbesserung pro Thema seinen Beitrag zu leisten.



Weitere Informationen unter <https://www.un.org/sustainabledevelopment>

2.4 Maßnahmen

Um eine möglichst effiziente und damit ökologische Produktion zu ermöglichen, werden laufende Prozesse kontinuierlich hinterfragt und gegebenenfalls durch modernere Abläufe und Maschinen ersetzt, sodass die gesamte Fertigung stets auf dem neuesten Stand der Technik beruht. Durch die Verlagerung von Prozessen weg von Zulieferern hin zur Durchführung an den eigenen Standorten wird der logistische Aufwand zusätzlich

minimiert. Maßnahmen werden in monatlichen Versammlungen im Management Team besprochen und auf ihre Wirksamkeit hin beurteilt und gegebenenfalls neu festgelegt. Die Effizienz und Effektivität der Maßnahmen wird zudem in der jährlichen Management Review bewertet.



2.5 Das Umweltteam

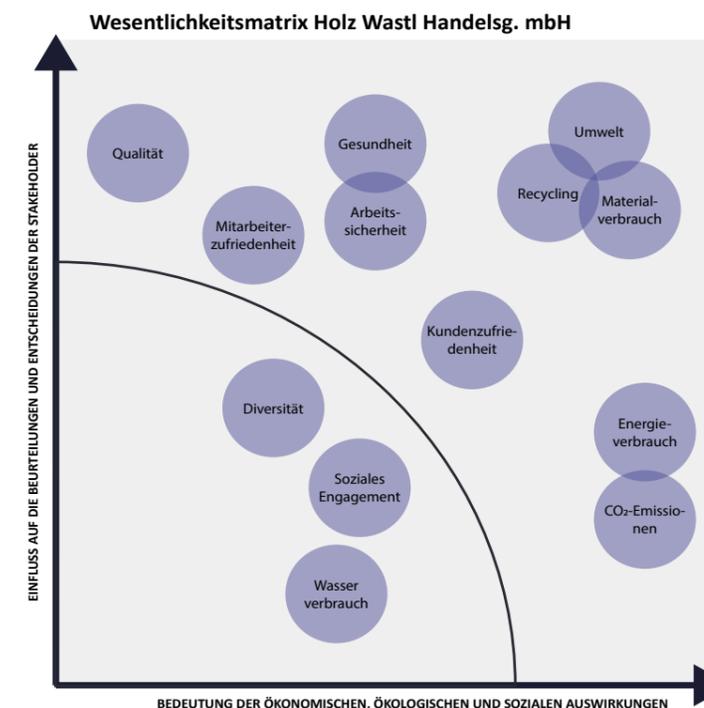
Bei Holz-Wastl ist Nachhaltigkeit Chefsache, doch nur mit einem starken Team aus allen Bereichen des Unternehmens lässt sich eine so umfangreiche Aufgabe bewältigen. So besteht dieses neben dem zuständigen Geschäftsführer aus einem Umweltmanager, sowie Vertretern aus Vertrieb und Qualitätssicherung.

Die gewonnenen Erkenntnisse werden in der Regel einmal pro Jahr mit dem Rest der Geschäftsführung besprochen.

2.6 Wesentlichkeitsmatrix

Die Wesentlichkeitsmatrix soll dabei helfen wesentliche Umwelteinflüsse von Holz-Wastl zu erkennen. Hierzu werden die einzelnen Einflüsse gemäß ihrem Einfluss auf die Beurteilungen und Entscheidungen der Stakeholder sowie ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Bedeutung in das Diagramm eingezeichnet. Der Halbkreis indiziert hierbei die Wesentlichkeitsschwelle, somit kann jeder Einfluss

außerhalb dieser Grenze als wesentlich erachtet werden. Die Beratung fand im Team Holz-Wastl sowie mit interessierten Personen und Lieferanten statt. Das Ergebnis ist in der unten stehenden Matrix abgebildet. Die Themen außerhalb der Wesentlichkeitsschwelle, im Diagramm als Halbkreis dargestellt, sollen Thema dieses Berichts sein.



Definition wesentlicher Punkte

Mitarbeiter

Gesundheit und Arbeitssicherheit: Anstrengungen zur Erhöhung der Arbeitssicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter unternehmen

Mitarbeiterzufriedenheit: Schaffung weiterer Möglichkeiten um die Mitarbeiterzufriedenheit und die Bindung zur Firma zu erhöhen

Umwelt

Emissionen: Reduzierung der Schadstoffemissionen mit Hauptaugenmerk auf Einsatz von alternativen Energieträgern

Energie und Materialverbrauch: Maßnahmen zur Optimierung der Energieeffizienz und Materialeinsatzmengen definieren und umsetzen

Qualität

Kundenzufriedenheit: Maßnahmen zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Kundenzufriedenheit definieren und umsetzen

2.7 Berichterstellung

Hintergrund dieses Nachhaltigkeitsberichts ist es, die ökonomischen, ökologischen und sozialen Einflüsse des Unternehmens auf sein Umfeld herauszuarbeiten und für Stakeholder und andere interessierte Parteien offen zu legen. Zu diesem Zwecke wurde das interdisziplinäre Umweltteam gegründet, welches in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung diese Aufgabe übernimmt.

In einem nächsten Schritt wurden diese durch die Wesentlichkeitsmatrix gemäß ihrer Bedeutung bewertet. Diese Themen stellen die Grundlage für diesen Bericht dar und werden vom Umweltteam auch über die Berichtsperiode hinaus regelmäßig überwacht, um etwaige Verschlechterungen frühestmöglich zu erkennen und dementsprechend kurzfristig gegensteuern zu können.

3 Stakeholder und weiteres Umfeld

3.1 Stakeholderdialog-Überblick

Holz-Wastl nimmt alle wichtigen Stakeholder des Unternehmens ernst und versucht die Interessen der verschiedenen Parteien zu berücksichtigen. In erster Linie sind das die Anliegen der Mitarbeiter und der Gesetzgebung. Ebenso sind Kunden und Lieferanten in die Entscheidungsprozesse teilweise

direkt oder indirekt eingebunden. In erster Linie sind wir unseren Eigentümern und Gläubigern verpflichtet wirtschaftlich und nachhaltig zu arbeiten, sowie ein sicheres Umfeld den Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen.

Stakeholder	Gesellschafterversammlung	Webseite	MA-Events, Info und Gespräche	Beantwortung von Anfragen	Besuch vor Ort, Q-Zahlen	Gesetzliche Anforderungen, Prüfungen	Lieferantehandbuch Compliance
Eigentümer	x				x	x	
Mitarbeiter		x	x		x	x	
Kunde		x		x	x		x
Lieferanten		x			x		x
Gesetzgeber		x		x	x	x	x

3.2 Soziales Engagement

Bezüglich sozialem und wohltätigem Engagement lebten die Firmengründung Bescheidenheit vor. Nichtsdestotrotz unterstützt Holz-Wastl regelmäßig gemeinnützige Projekte in der Region. Hier sind im besondere Freiwillige Feuerwehren in der Um-

gebung zu nennen, sowie z.B. die Blindenwerkstatt in Wien, von welcher das Unternehmen regelmäßig Waren erwirbt. Auch Holz-Wastl ist in keiner wirtschaftlichen oder industriellen Vereinigung aktives Mitglied.

4 Legal Compliance - Wertemanagement

4.1 Datenschutz

Unseren Mitarbeitern gegenüber sind wir in erster Linie verpflichtet deren Daten zu schützen. Dazu wird mit jeder Neueinstellung eine DSGVO Vereinbarung unterzeichnet. Diese erlischt beim Austritt des Mitarbeiters. Für Lieferanten werden Daten und Informationen ebenfalls über das Lieferanten-

handbuch bzw. über den Bestellprozess sicher aufbewahrt. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen Beschwerden bezüglich einer Missachtung des Datenschutzes.

4.2 Marketing und Vertrieb

Holz-Wastl setzt seit Jahren auf den Direktkontakt mit den diversen Kunden im Automobilbereich. Dazu ist eine Vertriebsabteilung zuständig, die den Auftritt nach außen plant und steuert. Seitens des Vertriebs erweitert Holz-Wastl stetig das Entwicklungs-Know-How im Bereich Leichtbau von Einlege- und Ablegeböden sowie Kofferraum-Seitenverkleidungen. Erste Ausarbeitungen zur möglichen Gewichtsreduktion an Einlegeböden wurden den Kunden bereits vorgestellt. Mögliche Ansätze zur Verbesserung der Nachhaltigkeit werden im Rahmen von Anfragen jedenfalls mitberücksichtigt. Dies erfolgt insbesondere unter Berücksichtigung von alternativen Materialien, Herstellverfahren sowie Eigenentwicklung von Komponenten.



Johannes
Vertrieb

„Ich bin seit Mai 2021 im Unternehmen und für den Vertrieb zuständig. Bereits nach kürzester Zeit wurde mir großes Vertrauen entgegengebracht und ich durfte diese verantwortungsvolle, spannende Tätigkeit übernehmen. Mein abwechslungsreicher Aufgabenbereich umfasst unter anderem das Erstellen von Kalkulationen und Angeboten, sowie stetigen Kontakt zu Kunden und Lieferanten. Neben der Interessanten Tätigkeit in einem familiären Arbeitsklima schätze ich vor allem den Zusammenhalt unter den Kollegen im gesamten Holz-Wastl Team.“

4.3 Kennzeichnung

Alle Produkte sind zum Zwecke der Nachverfolgung gemäß der Kundenanforderungen gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung umfasst den Herstellungsort, das verwendete Material und die Teilenummer. Darüber hinaus besitzen Teile, die nach

China exportiert werden eine Kennzeichnung zur Benutzungssicherheit nach CQC. Im Berichtszeitraum lag kein Verstoß gegen die genannten Kennzeichnungsvorgaben vor.

4.4 Public Policy

Im Rahmen seiner Compliance Strategie hat Holz-Wastl eine Firmencharta/Wertevorstellung/Nachhaltigkeitsrichtlinie geschaffen, die allen Mitarbeitern und Angestellten ein Leitfaden sein soll und die moralischen Werte des Unternehmens widerspiegelt. Alle Mitarbeiter und die Geschäftsführung sind zur Einhaltung dieser Normen aufgefordert. Das Firmencharta und die Wertvorstellung

von Holz-Wastl wurden im Zuge von internen Schulungen allen Mitarbeitern nähergebracht und auch den Lieferanten aufgetragen.

Alle Mitarbeiter sowie die Geschäftsführung sind angehalten sich an diese Vorgaben zu halten und somit als Vorbild für andere voranzugehen.

Die Kernpunkte der Compliance Charta

Wirtschaftliches Denken und Handeln	Kontinuierliche Weiterentwicklung	Verantwortungsvolle Nutzung von Ressourcen	Verantwortung gegenüber der Umwelt
Fairness	Kooperative Zusammenarbeit	Moralisches Handeln	Gleichbehandlung
Ablehnung von Kinder und Zwangsarbeit sowie Menschenhandel	Arbeitsplatzsicherheit	Datensicherheit	Einhaltung ethischer Wertefunktion und Gleichstellungsgrundsatzes
Positive Zusammenarbeit mit öffentlichen Stellen	Soziale Verantwortung	Aufrechterhaltung der Personen-, Prototypen- sowie IT-Sicherheit	Ablehnung von Korruption

4.5 Unternehmensleitfaden

Ein mit den Mitarbeitern und dem Team des IMS entwickelter Unternehmensleitfaden bildet eine Basis für das Mindset von Holz-Wastl. Sind es zu meist einfach gehaltene Informationen, die weitergegeben werden, so dienen diese doch dazu den Auftritt und die Grundeinstellung zu den wichtigen Abläufen in der Firma klar zu machen. Dies beginnt bei der Politik bis hin zu unseren Mitarbeitern, der Umwelt, Nachhaltigkeit als auch der Sicherheit.

Der Unternehmensleitfaden wird regelmäßig aktualisiert und mit den notwendigen neuen Vorgaben stetig angepasst und verbessert.



4.6 Konfliktmanagement

Alle Themen und Anliegen bei Holz-Wastl können nach dem Prinzip der offenen Tür mit dem Management schnell und unbürokratisch besprochen werden. Es kann somit unmittelbar und wirksam mit der Problemlösung gestartet werden.

Auch für externe Stakeholder trifft dies zu. So können sie sich mit ihren Anliegen direkt an den Kundenbeauftragten wenden. Dieser ist dafür verantwortlich, gemeinsam mit allen beteiligten Parteien eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Auch für die Behebung von negativen Auswirkungen, die durch das Handeln des Unternehmens in irgendeiner Weise entstanden sind, wird im Dialog mit allen betroffenen individuell eine Lösungsstrategie erarbeitet.



B Die Menschen dahinter

Aus einem Familienbetrieb gewachsen, sind die Mitarbeiter ein besonderes Anliegen. Die Wandlung zu einem großen Mittelbetrieb hat diesen Ansatz bis heute nicht verändert. Ohne motivierte Mitarbeiter, die an das Unternehmen glauben, lässt sich schwer Erfolg gestalten. An der Motivation zu arbeiten, ständig weitere Schulungen anzubieten und das Umfeld der Mitarbeiter interessant und abwechslungsreich zu halten ist die Aufgabe des Managements.

1 Personalstruktur

1.1 Personalkennzahlen

Ständig steigende Personalzahlen und die Veränderungen am Arbeitsmarkt lassen es immer wichtiger werden, die richtigen Personen für Holz-Wastl zu finden. Nur mit diesen sind die Anforderungen der Zukunft an das Unternehmen und den Weg in eine klimaneutrale, nachhaltige Produktion zu bestehen.

1.2 Mitarbeiterfluktuation

Für einen Betrieb wie Holz-Wastl, der grenznahe Produktion betreibt, ist Fluktuation ein zentrales Thema, welches nur mit überdurchschnittlichen Engagement im Bereich Personal zu bewältigen ist. Die Veränderungen in den Produktionsbereichen sind gehäuft und eine Herausforderung für den Personalbereich. Holz-Wastl zählt zum Teil auf langjährige Mitarbeiter, welche sich sehr stark mit dem Betrieb identifizieren. Diese Mitarbeiter als Vorbilder für neu hinzukommende Personen zu nutzen, ist eine Strategie um Fluktuation zu begrenzen.

Auf Grund der häufigen Wechsel in der Arbeiterschaft, stehen die Zahlen für Zu- und Abgänge nur überblickhaft zur Verfügung. So wird hier nur die jährliche Personalveränderung erfasst, nicht jedoch die konkrete Zahl der Neueinstellungen bzw. die Zahl der Personen, die das Unternehmen verlassen. Die Zahlen zur Fluktuation beziehen sich daher alle auf den Standort in Eisenstadt

1.1.2019 - 31.12.2021

WEIBLICH	MÄNNLICH	DIVERS	GESAMT
Anzahl Mitarbeiter*			
215	304	0	519
Anzahl unbefristete Arbeitsverhältnisse*			
215	304	0	519
Anzahl befristete Arbeitsverhältnisse			
0	0	0	0
Anzahl Leiharbeiter			
0	0	0	0
Anzahl Angestellter in Vollzeit*			
211	303	0	514
Anzahl Angestellter in Teilzeit*			
4	1	0	5

*Durchschnittliche Personenzahl in Berichtsperiode

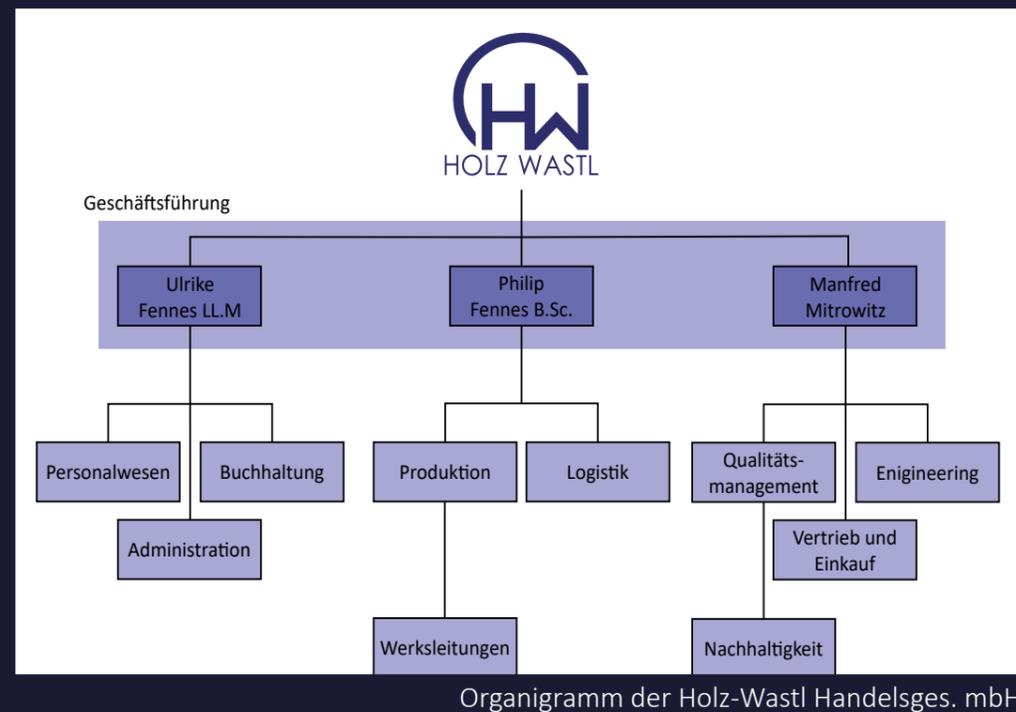
1.1.2019 - 31.12.2021

ÖSTERREICH	UNGARN	GESAMT
Anzahl Mitarbeiter*		
65	455	519
Anzahl unbefristete Arbeitsverhältnisse*		
65	455	519
Anzahl befristete Arbeitsverhältnisse		
0	0	0
Anzahl Leiharbeiter		
0	0	0
Anzahl Angestellter in Vollzeit*		
61	454	514
Anzahl Angestellter in Teilzeit*		
4	1	5

*Durchschnittliche Personenzahl in Berichtsperiode

GESCHLECHT	NEUANSTELLUNG		FLUKTUATION	
	ANZAHL*	RATE	ANZAHL*	RATE
Weiblich	6	86%	3	21%
Männlich	20	15%	19	14%
REGION	ANZAHL*	RATE	ANZAHL*	RATE
Österreich	26	13%	22	13%

*Gesamtzahl über die Berichtsperiode



1.3 Die Führung - Managementansatz

Die Führungsebene besteht aus drei aktiven Geschäftsführern, die in ihrem Kompetenzbereich eigenständig agieren können. Alle drei sind unbefristet für ihr Amt bestellt, wobei zwei aus der Gründungsfamilie stammen.

Im Bereich der Unternehmensführung verfolgt Holz-Wastl den Ansatz des Lean Managements. Dieser Stil die Prozesse im Unternehmen zu lenken entwickelte sich in den 1990er-Jahren in der Automobilindustrie und zeichnet sich durch einen möglichst effizienten und verlustfreien Ablauf der Prozesse aus. Erreicht wird dieses Ziel durch eine besonders starke Kundenorientierung und das Streben nach Perfektion. Ein Ansatz für eine möglichst

effiziente Zusammenarbeit ist die Verschlinkung des Managementapparats, so verzichtet Holz-Wastl auf eine mittlere Managementebene. Stattdessen übernehmen einzelne Führungskräfte verschiedene Aufgaben, um so Synergien zwischen den einzelnen Themenbereichen zu nutzen und die eigene Expertise in verschiedenen Bereichen einzubringen. So werden beispielsweise die Bereiche Nachhaltigkeit und Qualitätssicherung gemeinsam betreut, denn die Sicherstellung von gleichbleibender hoher Qualität in der Produktion reduziert den Ausschuss und trägt damit unmittelbar zu einem schonenderen und effizienteren Umgang mit den eingesetzten Rohstoffen bei.

Managementansatz Umwelt

Holz Wastl möchte einen wesentlichen Beitrag zum Klima und Umweltschutz leisten.

Wesentliche Themen sind fixiert mit

- Verringerung und Vermeidung der CO₂ Schadstoffemissionen bis 2030
- Optimierung und Verringerung des Energie und Rohmaterialverbrauchs mit gleichzeitiger Steigerung der Energieeffizienz

Bereits vorhandene Kennzahlen dazu sind vom Management etabliert und werden im Zuge des Managementreviews jährlich in unserem Managementsystem nach ISO 14001 überwacht.

Managementansatz Mitarbeiter

Holz Wastl will mit seinen Mitarbeitern, die zum Teil schon viele Jahre im Betrieb tätig sind ein weithin attraktiver Arbeitgeber sein.

Wenn wir Stellen neu besetzen, suchen wir motivierte, eigenständige Mitarbeiter, die auch langfristig in unserer Firma arbeiten und sich zu Know How Trägern etablieren wollen. Nachbesetzungen sollen qualitativ hochwertig und in einer angemessenen Zeit erfolgen.

Die Arbeitssicherheit und die Gesundheit der Mitarbeiter ist uns in jedem Bereich wichtig.

Der Betriebsärztliche Dienst und laufende Schulungen zum Themen Sicherheit und Gesundheit tragen zur Steigerung bei.

Zugang zu berufsbegleitenden Weiterbildungen oder Studien unterstützen wir in Abstimmung mit den Mitarbeitern und ermöglichen Bedingungen um diese auch positiv abzuschließen.

Managementansatz Qualität

Holz Wastl ist ein nach IATF 16949 langjährig zertifiziertes Unternehmen, welches die Kundenzufriedenheit und die Qualität seiner Produkte sowie Dienstleistungen in Zielen festlegt, regelmäßig überwacht und fördert. Die Kundenzufriedenheit ist ein Indikator, wie die Produkte und Leistungen bei unseren Kunden wahrgenommen und an uns rückgespiegelt werden. Die Kundenzufriedenheit ist ein Ziel für jeden Mitarbeiter und oberste Prämisse im Tun und Handeln.

Eine hohe Anzahl von bereits vorhandene Qualitätskennzahlen dazu sind vom Management etabliert und werden im Zuge des Managementreviews jährlich in unserem Managementsystem nach IATF 16949 überwacht.

2 Personalpolitik

2.1 Ein Familienunternehmen

Kommt aus einem reinen Familienunternehmen hat sich Holz-Wastl mittlerweile zu einem großem mittelständischem Betrieb entwickelt. Nach wie vor wird auf Traditionen wertgelegt Mitarbeiter aus der näheren Umgebung werden priorisiert Dies trägt

30 km

Kein Arbeitsweg unserer Führungskräfte ist länger als das.



dazu bei, dass die Mitarbeiter einen geringen Anfahrtsweg haben und so auch auf die Work-Life Balance geachtet wird. Bei den meisten Mitarbeitern beträgt der Anfahrtsweg nicht länger als 30 min bzw. nicht mehr als 30km.

2.2 Neue Arbeitswelten

Vor der Pandemie gab es bei Holz-Wastl einige Dienstreisen und auch Meetings mit Kunden wurden meist persönlich abgehalten. Dies hat sich in den letzten 2 Jahren verändert, da fast alle Meetings auf elektronischer Basis stattfanden. Dabei wurde festgestellt, dass auch so die Kommunikation intern sowie mit Kunden sehr gut funktioniert und deshalb bleiben diese Programme ein fixer Bestandteil bei Holz-Wastl. Die Anzahl von Dienstreisen wird auf ein notwendiges Minimum reduziert, um so weiter die Umwelt zu entlasten.

Auch im Bereich Remote-Work bringt der vermehrte Einsatz von Videokonferenzen größere Freiräume. Dies unter anderem auch die Grundlage für das Angebot von zuhause aus zu arbeiten, welches den Mitarbeitern in passenden Arbeitsbereichen angeboten wird. So können diese seit 2021 einen Tag pro Monat von Zuhause aus arbeiten. Bei Erfolg des Programms könnte es in Zukunft gegebenenfalls noch ausgeweitet werden.

2.3 Beruf und Familie

Sowohl in Österreich als auch in Ungarn steht den Mitarbeitern ein gesetzlicher Anspruch auf Mutterschutz und Elternzeit zu. In Österreich können frisch gebackene Eltern diese in Anspruch nehmen - Mütter wie Väter. In Ungarn stehen Vätern nur 5 Tage Sonderurlaub zu, diese werden vom System nicht gesondert erfasst und tauchen in der Auswertung

deshalb nicht auf. Eine Aussage über die Nutzung dieses Angebots kann also nicht getroffen werden. Es ist festzustellen, dass besonders die weiblichen Arbeiterinnen ihren Anspruch auf Elternzeit wahrnehmen, aber auch ein Anteil von ca. 28% nach Ende ihrer Auszeit wieder in den Job zurückkehren.

	ELTERNZEIT IN ANSPRUCH GENOMMEN	AUS ELTERNZEIT ZURÜCKGEKEHRT	NACH ELTERNZEIT DAS UNTERNEHMEN VERLASSEN
Österreich	0	0	0
Ungarn	32	9	14
Weiblich	32	9	14
Männlich	0	0	0

2.4 Vergütung und Zusatzleistungen

Die Grundlage für die Vergütung am Standort Eisenstadt liefert der österreichische Tarifvertrag Handel, der allen Angestelltenverhältnissen kollektiv zu Grunde liegt. Darüber hinaus wird die Arbeitsleistung entsprechend Qualifikation und Erfahrung übertariflich vergütet. In jährlichen Gesprächen mit den Mitarbeitern wird gemäß deren Leistung die Entlohnung angepasst. Die Altersvorsorge und sonstige Zusatzleistungen für die Mitarbeiter rich-

ten sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Darüber hinaus erwerben Vollzeitangestellte nach dreimonatiger Betriebszugehörigkeit das Recht auf eine Home Office-Regelung. An den Ungarischen Standorten existiert ein Mindestlohn. Die Löhne der Arbeiter werden über Mindestlohn auf Basis des herrschenden Wettbewerbsniveaus sowie der persönlichen Fähigkeiten vereinbart.

3 Kontinuierliches Lernen

Lernen ist wichtig im Angestelltenbereich, um mit Kunden, Lieferanten und anderen Personen mitgestalten zu können. Aber auch im Arbeiterbereich

an der Linie ist kontinuierliches Schulen und Unterrichten wichtig, um Qualitätsprodukte erzeugen zu können.

3.1 Fort- und Weiterbildung

Die Mitarbeiter als wertvolles Gut stehen im Mittelpunkt der Organisation. Durch regelmäßige Mitarbeitergespräche werden die Anliegen und Entwicklungen sowie weiteren Möglichkeiten des Personals ermittelt und Maßnahmen aus den Ge-

sprächen abgeleitet. Im Zuge dieser Evaluierung wird gemeinsam etwaiger Schulungsbedarf ermittelt und in weiterer Folge die Möglichkeit zur Weiterbildung gegeben.

479h

Schulungsstunden wurden in 2021 absolviert



NACH ANGESTELLTEN-KATEGORIE	DURCHSCHNITTLICHE STUNDENZAHL
Projektmanagement	61
Produktion	14
Vertrieb	10
Oberes Management	10
Logistik	28
Qualitätsmanagement	193
Betriebswirtschaft	15
Fertigungstechnik	15
Anlagenbau	14
Administration	9

NACH GESCHLECHT	DURCHSCHNITTLICHE REL. STUNDENZAHL
weiblich	13
männlich	10

Ausgewählte Weiterbildungsprogramme

- Zertifikatslehrgang „Nachhaltigkeit im Lieferantennetzwerk“
- Auditorentraining ISO19011 für VDA 6.3 Prozessauditoren
- QMT: Gemeinsam auf Qualitätskurs 2.0
- Automotive Core Tools für System- und ProzessauditorenInnen
- 8D Methodik nach VDA

3.2 Mitarbeiterbeurteilungen

Im Zuge der jährlichen Mitarbeitergespräche findet ein Anpassen zwischen Mitarbeiter und Führungskraft mit Vereinbarung von neuen Zielen statt. Dabei erfolgt Feedback in beide Richtungen, um die nächste Periode positiv zu bewältigen. Das Feedback der Mitarbeiter in diesen Gesprächen fließt auch unmittelbar in die Beurteilung der Führungskräfte ein.

4 Sicherheit und Gesundheit

Die Sicherheit der Mitarbeiter steht bei Holz-Wastl an erster Stelle. Deshalb bietet Holz-Wastl den Mitarbeitern einen Betriebsarzt, der auf medizinische Fragen eingeht, Fachvorträge vor der ganzen Belegschaft hält, ein Sicherheitsmanagementsystem, um Arbeitsunfälle zu vermeiden, sowie ein Sicherheitsmanagement nach neuesten Maßstäben.

4.1 Sicherheit

Holz-Wastl betreibt ein Sicherheitsmanagementsystem nach dem Standard ISO 45001:2018. Dieses umfasst alle Standorte, sowie sämtliche dort angestellten Mitarbeiter.

Im Zuge dieses Verfahrens werden vierteljährliche Begehungen der Standorte durchgeführt, um diese auf Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit zu prüfen. Sollten zwischenzeitlich sicherheitsrelevante Umstände auftreten, können diese von der Belegschaft im Rahmen des Vorschlagswesens eingebracht

werden. Hierzu können sie sich auch an eine designierte Sicherheitsvertrauensperson wenden, welche an jedem Standort zur Verfügung stehen. Die so gewonnen Kenntnisse werden in regelmäßigen Besprechungen der Geschäftsführung, den Werksleitern und dem Sicherheitsbeauftragten diskutiert. Auch die dokumentierten Unfälle und Krankenstände werden hier berücksichtigt und analysiert.

	LEICHTE ARBEITSUNFÄLLE	SCHWERE ARBEITSUNFÄLLE	TÖDLICHE ARBEITSUNFÄLLE
2019	4	0	0
2020	3	0	0
2021	5	0	0

Beim Thema Arbeitssicherheit setzt Holz-Wastl zudem auf das bewährte Konzept der Prävention. So erhält jeder Mitarbeiter eine umfassende Schulung im Bereich Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz. Dass diese Strategie von Erfolg gekrönt ist, zeigen die sehr niedrigen Zahlen an Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen. So lagen im Berichtszeitraum keine schweren Arbeitsunfälle vor. Es gab lediglich leichte Verletzungen durch Sturz oder Schnittverletzungen.



	ARBEITSBEDINGTE ERKRANKUNGEN	TODESFÄLLE DURCH ARBEITSBEDINGTE ERKRANKUNGEN
2019	0	0
2020	0	0
2021	0	0

4.2 Gesundheit

Neben der Arbeitssicherheit genießt auch die Gesundheit der Mitarbeiter höchsten Stellenwert. So ist es selbstverständlich, dass Mitarbeiter auch während der Arbeitszeit die Möglichkeit haben Gesundheitsleistungen, wie Arztbesuche oder Therapien, wahrzunehmen.

Für die gesundheitliche Aufklärung und Prävention finden regelmäßige Vorträge durch den seit Jahren installierten Betriebsarzt statt, zudem werden weitere Informationsangebote zum Thema Gesundheit zur Verfügung gestellt.



Seit 2019 wurden quartalsweise im Zuge der Mitarbeiterveranstaltungen zusätzlich durch den Betriebsarzt Fachvorträge zum Thema „Gesundheit im Arbeitsalltag“, Vorsorge, Sport, usw. durchgeführt. Die Themenvorschläge werden dabei auf Wunsch der Belegschaft festgelegt. Dabei werden wichtige Punkte wie Diabetes und Übergewicht sowie „5 Minuten zur Rückenentlastung“ behandelt und stoßen erwartungsgemäß auf reges Interesse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

4.3 Gesunde Verpflegung

Gelebte Gesundheit: Neben diversen theoretischen Vorträgen des Betriebsarztes helfen regelmäßig Obstlieferungen an allen Standorten, gesunde Ernährung auch in die Praxis umzusetzen.



5 Mitarbeiterzufriedenheit

Um für ein angenehmes und produktives Betriebsklima zu sorgen ist es entscheidend ein gutes Miteinander zu schaffen. Auch bei strategischen Entscheidungen des Unternehmens ist es der Geschäftsführung wichtig die Mitarbeiter frühestmöglich, mindestens aber im Rahmen der gesetzlichen Informationsfristen mit einzubeziehen.

Die Mitarbeiterzufriedenheit wird im Zuge des jährlichen Mitarbeitergesprächs ermittelt von der Geschäftsführung ausgewertet, Maßnahmen gesetzt und im Management Review dokumentiert. Die Zufriedenheit der Mitarbeiter auf einen hohen Niveau zu halten bzw. zu erhöhen ist der Auftrag des gesamten Management.

5.1 Vorschlagswesen

Durch ein integriertes Vorschlagswesen tragen die Mitarbeiter direkt zur Erreichung der Unternehmensziele und dem generellen Geschäftserfolg bei. Auch können die Mitarbeiter ihre Wünsche und Anliegen über diese Art der Kommunikation weitergeben.

Im Vorschlagswesen, welches an allen Standorten installiert ist, können Ablaufverbesserungen zu den Punkten abgegeben werden, welche in den monatlichen Kennzahlenbesprechungen diskutiert und ggf. umgesetzt werden. Mitarbeiter werden aktiv in speziell sicherheitsrelevante Entscheidungen mit einbezogen.

Auch bei heikleren Anliegen kann das Vorschlagswesen genutzt werden, bei Bedarf auch anonym - zudem kann jederzeit das Gespräch mit dem zuständigen Geschäftsführer gesucht werden.



Arnold
Projektleiter

"Ich bin bereits seit knapp 19 Jahren bei Holz-Wastl als Projektleiter tätig. Stets neue Aufgabenstellungen unterschiedlichster Projekte in der Automobilindustrie machen meine Tätigkeit abwechslungsreich und spannend. Der kollegiale Umgang im Betrieb, die positive Arbeitsatmosphäre und ein stets offenes Ohr der Chefs lassen mich täglich mit Freude in die Arbeit kommen."

5.3 Arbeitsatmosphäre

Bei Holz-Wastl wird eine offene Unternehmenskultur gepflegt und auch gelebt. Dies zeigt sich auch im Umgang der Mitarbeiter miteinander, der von Zusammenarbeit und Respekt für einander geprägt ist. So entsteht eine Atmosphäre, in der

alle gut und gerne arbeiten. Das eine solche Stimmung vorherrscht zeigt sich auch in der Tatsache, dass im Berichtszeitraum keine Fälle von Diskriminierung in der Belegschaft gemeldet wurden.

5.2 After Work-Events

Wichtig ist für die Geschäftsführer und Eigentümer der Firma das Gemeinschaftsgefühl unter den Mitarbeitern mit unterschiedlichen Events und Veranstaltungen zu stärken.

Zur Weihnachtszeit gibt es für alle Mitarbeiter eine Weihnachtsfeier inklusive einer Weihnachtslotterie, bei der gemeinsam das vergangene Jahr gewürdigt wird.

Nicht zuletzt steht auch der sportliche Anreiz bei diversen Veranstaltungen im Vordergrund. Jährlich findet in Eisenstadt der Business Run statt, für den sich regelmäßig motivierte Läufer und

Läuferinnen in der Belegschaft finden, die für das Team Holz-Wastl beim Wettbewerb antreten. Hierdurch wächst das Team zusammen und wird zusätzlich motiviert. Auch zu Geburtstagen, Einständen, Pensionierungen kommt die Belegschaft zusammen. Bei solchen Veranstaltungen kann der Zusammenhalt und die Gemeinschaft zwischen den Mitarbeitern verstärkt werden, da es zu Kontakten kommt, die im normalen Arbeitsalltag nicht so einfach entstehen würden.





C Unsere Produkte

Höchste Qualität ist der Anspruch an unsere Produkte, die wir in diverse Fahrzeuge liefern dürfen. Die Bauteile sind von höchster Anmutung und entsprechen allen vorgegebenen Standards Sie sollen das Interieur für die Endkunden behaglicher und exklusiver gestalten

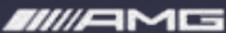
1 Produktgruppen

Holz-Wastl versteht sich als Hersteller von nachhaltigen automobilen Innenraumkomponenten für höchste Ansprüche. So werden hauptsächlich Teile für Fahrzeuge im Premiumsegment gefertigt wo zum Teil sehr hohe Qualitätsansprüche einer niedrigen Stückzahl gegenüber stehen.

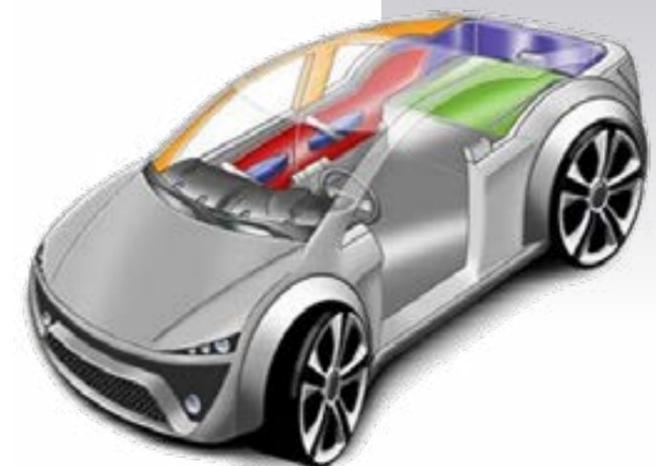
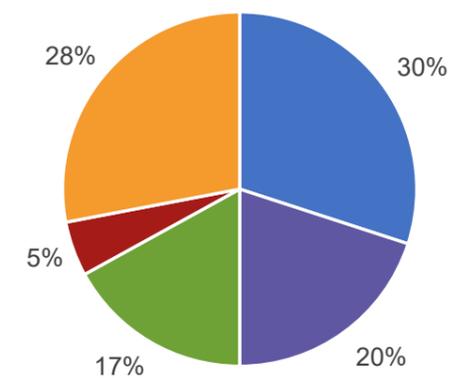
Die Produkte von Holz-Wastl lassen sich in den Modellen verschiedener Hersteller finden. Holz-Wastl fertigt mittlerweile ca. 1,8 Mio Bauteile für Klein- bis Großserien.

Das Produktportfolio reicht von Himmelverkleidungen über Ab- und Einlegeböden bis hin zu Säulenverkleidungen. Aber auch Türverkleidungen und sonstige kleine Verkleidungsteile für den Innenraum finden sich im Angebot.

Wir nutzen neueste Technologien und legen auf Umweltstandards und Verwendung von nachhaltigen Werkstoffen höchsten Wert



Verteilung nach Produktgruppen



■ Himmelverkleidung ■ Ablegeböden ■ Einlegeböden ■ Türverkleidungen ■ Säulenverkleidungen

2 Supply Chain

Die Lieferanten von Holz-Wastl tragen immer mehr einen wichtigen Beitrag zur Verringerung und Verbesserung der Umweltbelastungen an deren hergestellten Produkten bei. Mit Anregungen und Aufforderungen sich am Umweltgedanken und Installation der ISO 14001 ebenfalls zu betätigen geht Holz-Wastl mit einem „guten Vorsatz“ bei den Lieferanten voran.

Holz-Wastl unterstützt diejenigen Lieferanten, die sich in den Bereichen Umwelt und Soziales engagieren und berücksichtigt dies im Auswahlverfahren für neue Aufträge und Programme, die miteinander bewältigt werden müssen. Diese Strategie hat sich aufs Neue bewährt, denn im Berichtszeitraum kam es zu keinen Vorfällen in der Lieferkette, die einen negativen Einfluss auf Umwelt oder Gesellschaft hatten.



2.1 Regionales Netzwerk

Auch im Zeitalter der Globalisierung wird hier auf regionale Partner gesetzt, denn durch kurze Transportwege und unkomplizierte Kommunikation profitieren alle. Die Qualität, das Klima und die Region. Entsprechend dieser Philosophie liegen die Top15-Lieferanten innerhalb eines Radius von 150km vom Produktionsstandort.

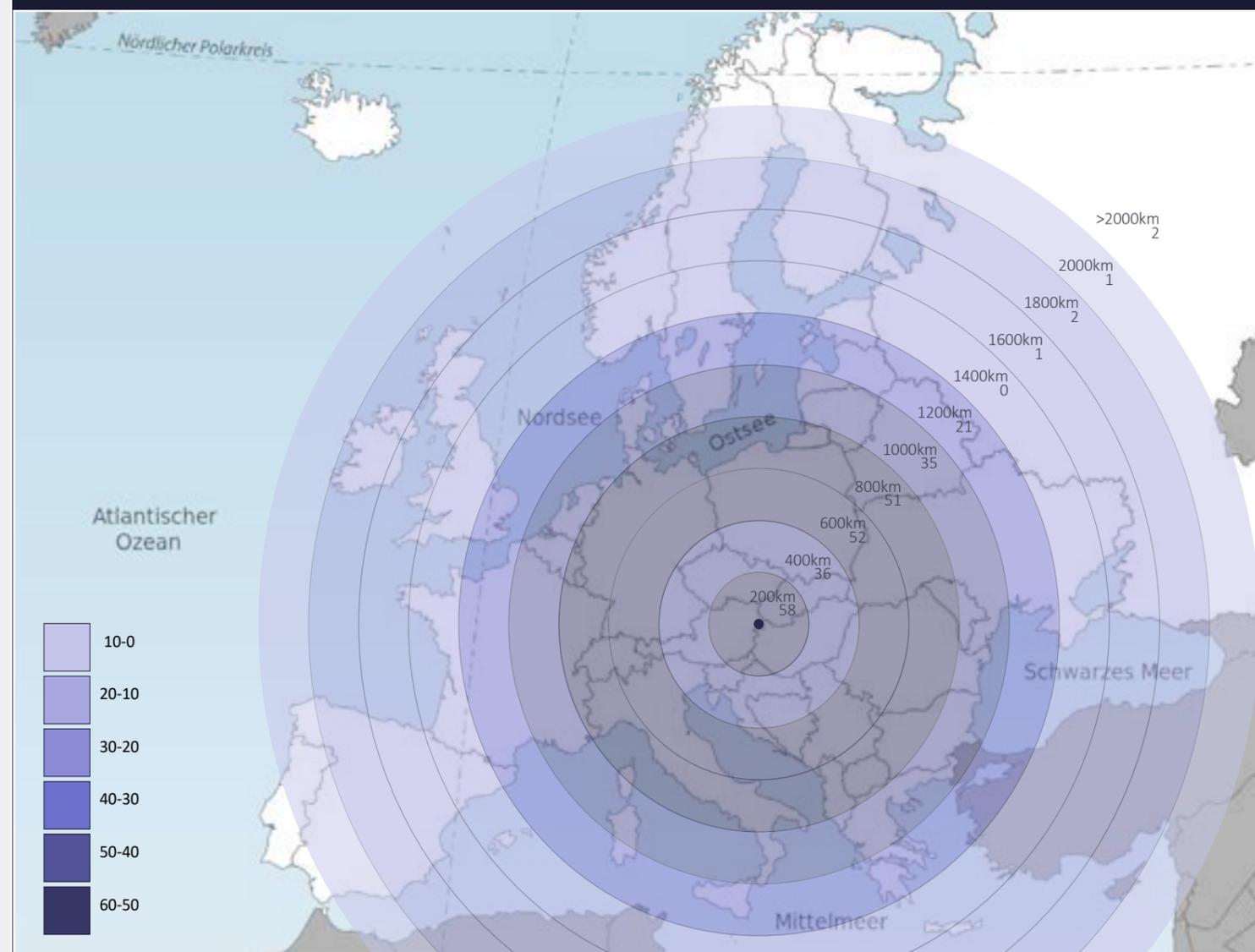
Lieferkette von Holz-Wastl



2.2 Internationales Netzwerk

Im einer globalen Branche wie der Automobilindustrie lässt sich nur über internationale Zusammenarbeit die Wettbewerbsfähigkeit sichern. Auch Anforderungen von Kunden an spezielle Materialien oder Lieferanten machen einen grenzübergreifenden Einkauf notwendig. Dennoch ist

Holz-Wastl bemüht auch hier die Distanzen und Transportwege möglichst gering zu halten, um die resultierende Klimabelastung weitestgehend zu reduzieren. So haben die meisten Zulieferer ihren Sitz in den Nachbarländern Österreichs. Die mittlere Entfernung liegt bei 544km.



2.3 Lieferantenauswahl

Bei den Lieferanten ist die Auswahl oftmals durch Vorgaben der Automobilhersteller eingeschränkt. So sind etwa 40% der Zulieferer fremdbestimmt. Auch die Voraussetzung bestimmter Qualifikationen und Zertifikate schränkt die Entscheidungsfreiheit zusätzlich ein.

Dennoch berücksichtigt Holz-Wastl bei der Vergabe von Aufträgen auch soziale und ökologische Gesichtspunkte, um der unternehmenseigene Nachhaltigkeitsphilosophie auch in der Supply-Chain treu zu bleiben.

In der Vergangenheit hat sich dieser Kurs bewährt, denn es kam zu keinerlei Verstöße gegen die Wertvorstellungen des Unternehmens seitens eines Lieferanten.

92%

der Produkte werden in Europa weiterverarbeitet



2.4 Kunden

Waren es zu Beginn Zulieferungen an österreichische Tier 1-Hersteller, so liefert Holz-Wastl mittlerweile fast in die gesamte Welt. Die Produkte sind in Fahrzeugen, die an verschiedensten

Produktionsstätten der OEMs gefertigt werden, enthalten und müssen so logistisch besonders gut geplant die Wegstrecken zum Einsatzort zurücklegen

WICHTIGE KUNDENSTANDORTE WELTWEIT

CHINA	VEREINIGTE STAATEN	GROSS-BRITANNIEN	NIEDERLANDE	ITALIEN	DEUTSCHLAND	ÖSTERREICH
BMW Tiexi	BMW Spartanburg, SC	Rolls Royce Goodwood Bentley Crewe Jaguar-Land Rover Coventry	BMW Born	Lamborghini Sant'Agata Bolognese	BMW , München, Leipzig, Berlin, Dingolfing, Regensburg Audi Neckarsulm, Ingolstadt Prosche Zuffenhausen, Leipzig	Magna Steyr Graz

2.5 Produktsicherheit

Der Produktsicherheitsbeauftragte bei Holz-Wastl hat eine zentrale Funktion bei Prozessgestaltung und der Auslegung von Fertigungen. Begonnen bei der ersten Konstruktionszeichnung werden Bauteile auf ihr Gefährdungspotenzial hin überprüft und gegebenenfalls angepasst, sodass Gefahrenquellen frühzeitig eliminiert werden können. Auch während des Prozessaufbaus wird eine

solche Fehlermöglichkeits- und -einflussanalyse (FMEA) durchgeführt um potenzielle Gefahren zu erkennen und zu beseitigen. Zudem werden bereits in der Projektentwicklung relevante Sicherheitsvorschriften geprüft.

Dank dieser engmaschigen Überwachung kam es in der Berichtsperiode zu keinen Verstößen gegen Vorschriften

3 Emissionen

Ein beherrschendes Thema, wenn es um Nachhaltigkeit geht, ist die Emission von Treibhausgasen (THG) in die Atmosphäre, da diese nachweislich zur Klimaerwärmung beitragen, welche eine der größten Bedrohungen für künftige Generationen darstellt. Das prominenteste Treibhausgas ist Kohlenstoffdioxid (CO₂), auf welches im Folgenden detailliert eingegangen werden soll. Daneben

gibt es noch weitere Gase, die für Klima oder den Menschen schädlich sind, darunter fallen Ozon, Stickoxide (NO_x) und Schwefelverbindungen (SO_x) und einige mehr. Diese treten in der Produktion von Holz-Wastl nicht oder nur in marginalen Mengen auf sodass ihr Einfluss auf die Umwelt vernachlässigt werden kann.

3.1 Scope 1- Emissionen

Unter Scope 1 fallen alle Emissionen von Treibhausgasen (THG), welche unmittelbar aus Quellen stammen, die im Besitz des Unternehmens sind oder die das Unternehmen kontrolliert.

Für Holz-Wastl als verarbeitendes Gewerbe fallen diese Emissionen kaum ins Gewicht.

3.2 Scope 2-Emissionen

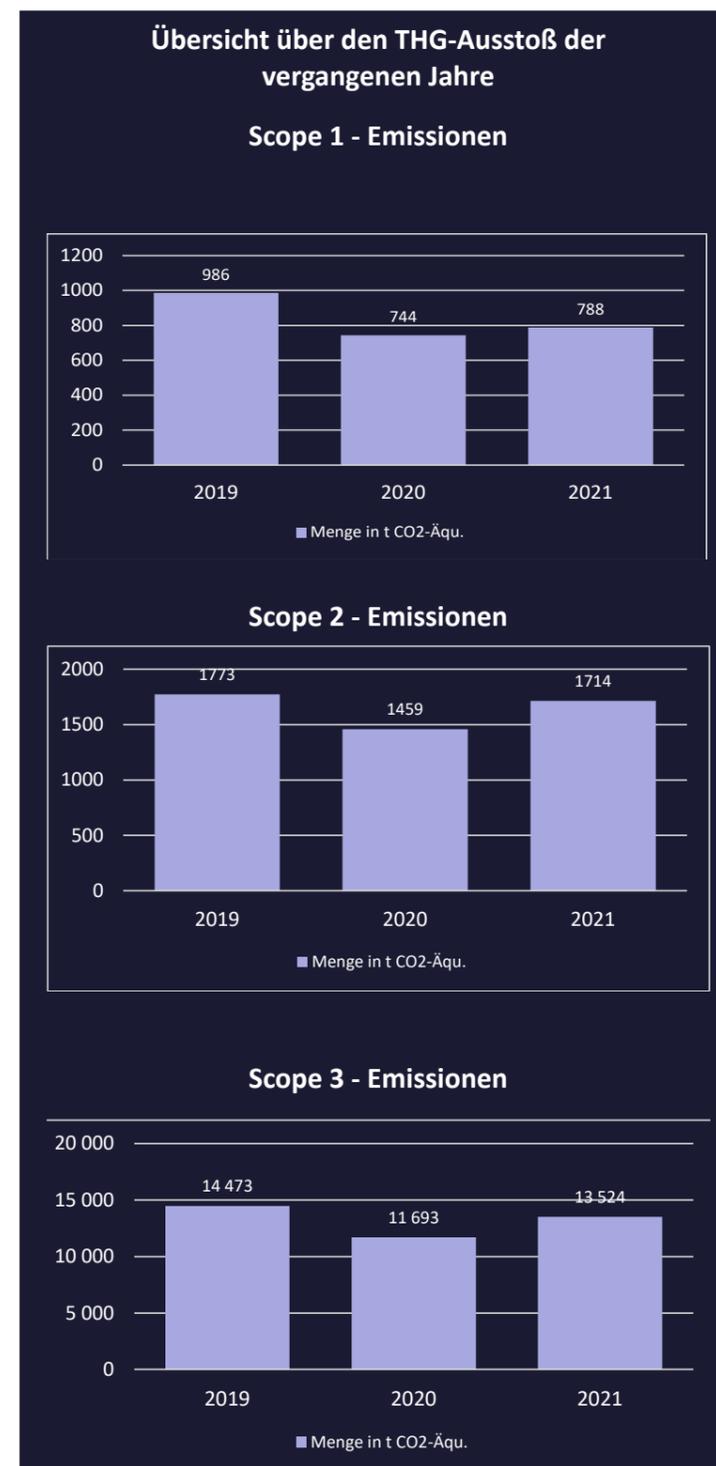
In Scope 2 sind alle Emissionen erfasst, die durch die Erzeugung zugekaufter Energie entstehen, etwa für Strom und Wärme.

Insbesondere durch die Produktionsstätten, fällt dieser Anteil an den Gesamtemissionen verhältnismäßig hoch aus, wenn auch durch Optimierung eine fallende Tendenz erkennbar ist.

3.3 Scope 3-Emissionen

Scope 3-Emissionen stellen alle Emissionen dar, die in der Supply Chain des Unternehmens anfallen, diese können sowohl durch vorgelagerte als auch durch nachfolgende Schritte entstehen.

Die meisten Emissionen fallen hier in den vorgelagerten Prozessen an, die für die Bereitstellung der Rohstoffe notwendig sind.

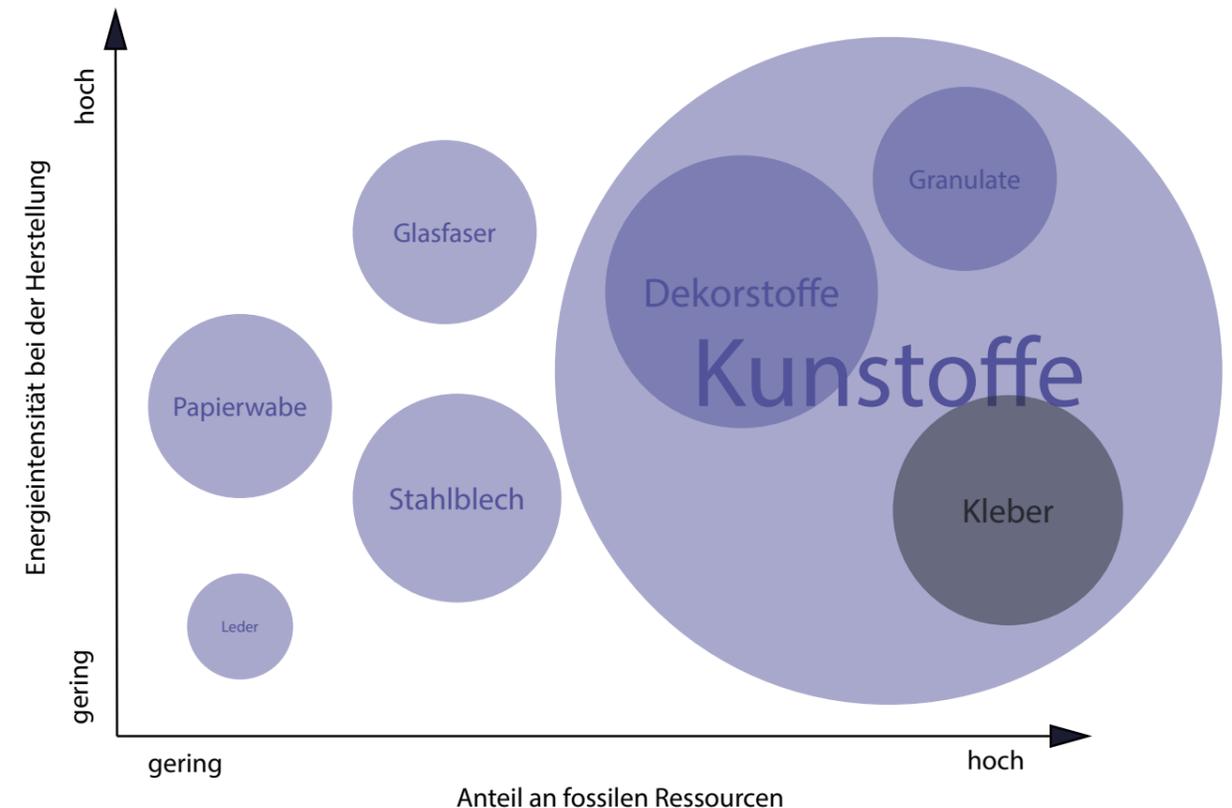


4 Materialien

Im produzierenden Gewerbe sind die eingesetzten Materialien und Werkstoffe für die Nachhaltigkeitsbemühungen des Unternehmens ein entscheidender Faktor. Umso erfreulicher ist es, dass sich hier ein Wandel im automobilen

Umfeld vollzieht und auch vom Kunden immer mehr nachhaltige Werkstoffe und Recyclingmaterialien nachgefragt werden, die so ihren Weg in den automobilen Innenraum finden.

4.1 Materialeinsatz



Auf Grund der hohen Komplexität und Materialvielfalt der Bauteile ist es nicht möglich, den Materialverbrauch eindeutig zu beziffern, die oben gezeigte Darstellung soll dennoch dazu beitragen, die ökologischen Einflüsse der in der Produktion verwendeten Materialien einordnen zu können. Die Schätzungen beruhen auf den Einkaufsmengen sowie auf der Materialverteilung und Stückzahl ausgewählter Produkte.

Bei der Auswahl der Werkstoffe ist Holz-Wastl stark an die Vorgaben des Kunden gebunden, doch auch

hier kommt es zu einem Kurswechsel hin zu nachhaltigeren Materialien. So startete 2022 das erste Projekt mit 100% aus Rezyklat-Faser hergestellter Oberware in einem exklusiven Oberklassefahrzeug. In Summe sollen bis zu 14 Mio. m² über die Fahrzeuglaufzeit zum Einsatz kommen. Dies ist ein großer Beitrag zur „nachhaltigen“ Herstellung von Komponenten in einer Großserienfertigung. Weitere Recyclingmaterialien bei Spritzgussteilen und im Bereich der Wabenplatten sind ebenfalls bereits in der Umsetzung.

4.2 Verpackungsmaterialien

Um die empfindlichen Bauteile auf ihren teils sehr weiten Transportwegen ausreichend schützen zu können, ist es notwendig sie für den Versand entsprechend zu verpacken. Hierfür werden größtenteils Umlaufgebilde der OEMs genutzt, doch oft ist es notwendig die Produkte ergänzend in Folien oder Kartonagen zu verpacken, um ein größtmögliches Maß an Schutz vor Beschädigungen zu gewährleisten. Hauptmaterialien sind hierbei Kartonagen sowie - auf Grund ihrer sehr weichen Oberflächen- Schaum- und Luftpolsterfolien. Verpackungen aus Holz finden keine nennenswerte Verwendung.

	KARTONAGEN	HOLZ	KUNSTSTOFFE
2020	47,9 t	0,5 t	58,2 t
2021	51,9 t	0,5 t	59,2 t
2022	49,6 t	0,5 t	56,0 t

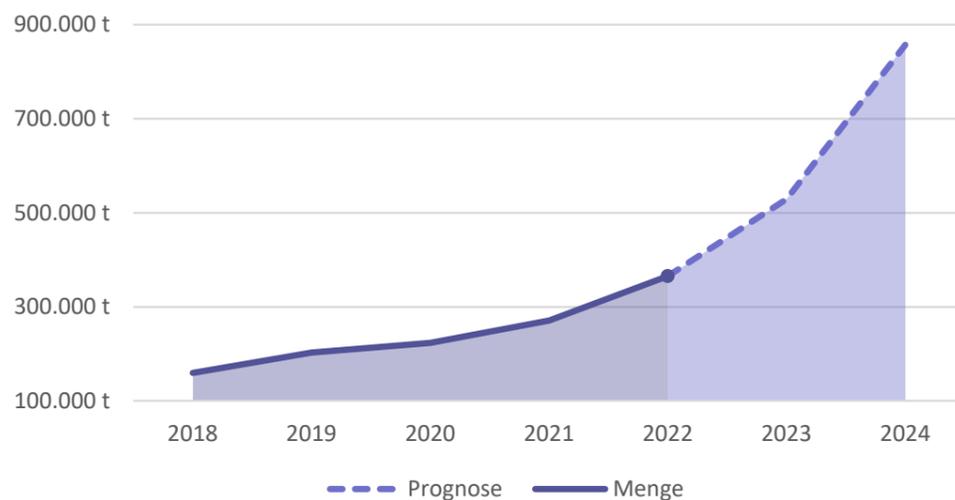


4.3 Materialprognose Kunststoffgranulat

Ein wesentliches Material bei Holz-Wastl ist das Kunststoffgranulat für das Spritzgussverfahren. So entstehen Säulenkomponenten sowie Anbauteile für Himmelverkleidungen. Hier gibt es Trends die ein Anwachsen des Bedarfs zeigen. Dass auch

hier der Einsatz von Rezyklaten möglich ist konnte bereits erfolgreich an Musterteilen demonstriert werden. Über den entgeltigen Einsatz im Fahrzeug entscheidet allerdings der Automobilhersteller.

Mengenbedarf an Kunststoffgranulat



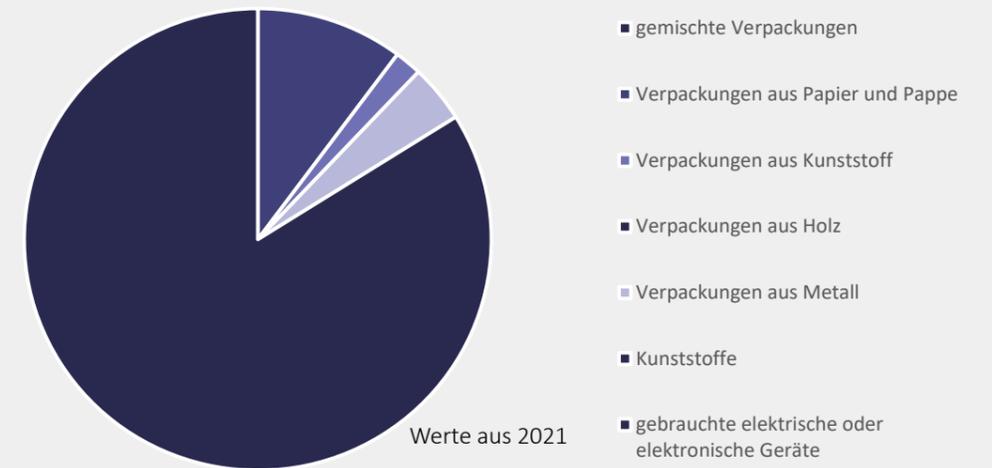
4.4 Reststoffe und Recycling

In der Produktion ist das Anfallen von Reststoffen unvermeidlich. Durch intelligente Gestaltung der Eingangsstoffe wird die Grundlage für eine möglichst effiziente Nutzung und Verarbeitung geschaffen, die in einem reduzierten Verschnitt und Ausschuss resultieren. Um den Erfolg dieser Methoden zu überwachen wurde ein kontinuierliches Tracking der Abfallmengen implementiert. So werden Stoffbahnen und -platinen in ihren Dimensionen so optimiert, dass möglichst wenig Verschnitt entsteht. Auch durch gezielten Kleberauftrag lässt sich die benötigte Menge signifikant

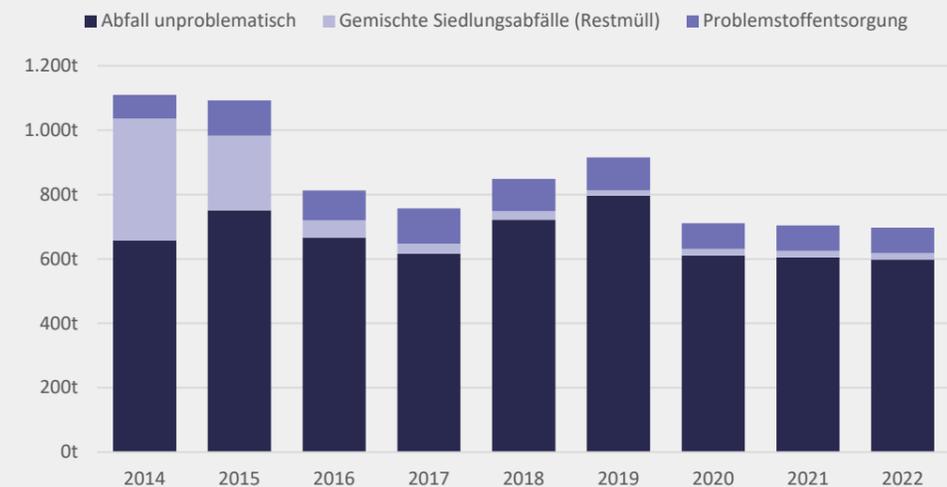
reduzieren, was in einer Senkung der Umweltbelastung resultiert. Die in der Produktion anfallenden Reststoffe werden nach ihren Materialeigenschaften sortiert und gemäß der gesetzlichen Vorgaben der Abfallwirtschaft zugeführt.

Am Ende des Produktlebens werden die Produkte im Rahmen der KFZ-Verwertung genutzt. Die Mengenangaben beziehen sich auf die an den Standorten angefallenen Reststoffe, welche durch einen Dienstleister entsorgt werden.

Zusammensetzung unproblematischer Abfälle



Abfallaufkommen pro Jahr

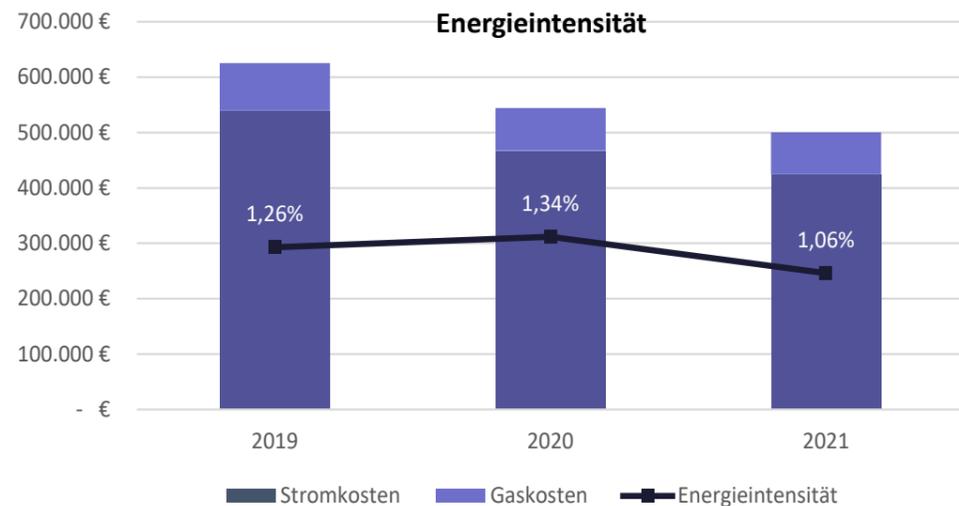


5 Energieverbrauch

5.1 Energieintensität

Energieintensität beschreibt das Verhältnis zwischen Umsatzerlösen auf der einen und den Kosten für die bereitgestellte Energie auf der anderen Seite. Ab einem Verhältnis von 15% Energie zu Umsatz spricht man von energieintensiven Unter-

nehmen. Mit einem Zehntel davon liegt Holz-Wastl deutlich unter diesem Wert und durch Effizienzsteigerungen konnte dieser Wert in den letzten Jahren sogar noch weiter gesenkt werden.



5.2 Energiesparmaßnahmen

Um Ressourcen zu schonen werden alle Produktionsanlagen regelmäßig auf Optimierung- und Einsparpotenziale untersucht. So wurde im Berichtszeitraum am Standort Sárvár eine Wärmerückführung installiert, die den energetischen Wirkungsgrad der dortigen PU-Pressen weiter er-

höhen. Des weiteren wurden der Standort 2019 mit neuen isolierten Dach und besser isolierten Fenstern ausgerüstet, wodurch die Heizkosten und der Gasverbrauch im Winter gesenkt werden konnte. Ebenfalls wurde eine neue Gasheizung installiert.



Nachhaltig unterwegs:

Auch im Fuhrparkmanagement setzt Holz-Wastl auf Nachhaltigkeit, so wurde der Anteil an Plug-in Hybriden und Battery Electric Vehicles (BEV) in den letzten Jahren gesteigert und machen nun einen deutlichen Anteil an der Fahrzeugflotte aus. Zudem wurden an allen Standorten Lademöglichkeiten installiert.

5.3 Energieerzeugung

Eine geplante Installation von Photovoltaikflächen auf den Dächern der AWF Produktionsstandorte wird ab 2023 umgesetzt. Sie hat das Potenzial 1,3 GWh pro Jahr an elektrischer Energie zu erzeugen. Dies entspricht ca. 20% des aktuellen Stromverbrauchs.

Durch die eigene Erzeugung von elektrischer Energie vor Ort können die regionalen Versorgungsnetze entlastet werden und es kann eine erhebliche Menge an Treibhausgasen eingespart werden, welche durch den Bezug durch den aktuellen

Energieversorger entstehen würde. Zudem stellt diese Anlage einen entscheidenden Schritt zu einer autarken Produktion bei Holz-Wastl dar, welche das Unternehmen langfristig gegenüber Schwankungen in den Energiekosten resilienter macht und damit mehr Sicherheit schafft - für das Unternehmen selbst, aber auch für seine Kunden.



Geplante Photovoltaikanlage am Standort Sárvár



Fläche

3000 m²

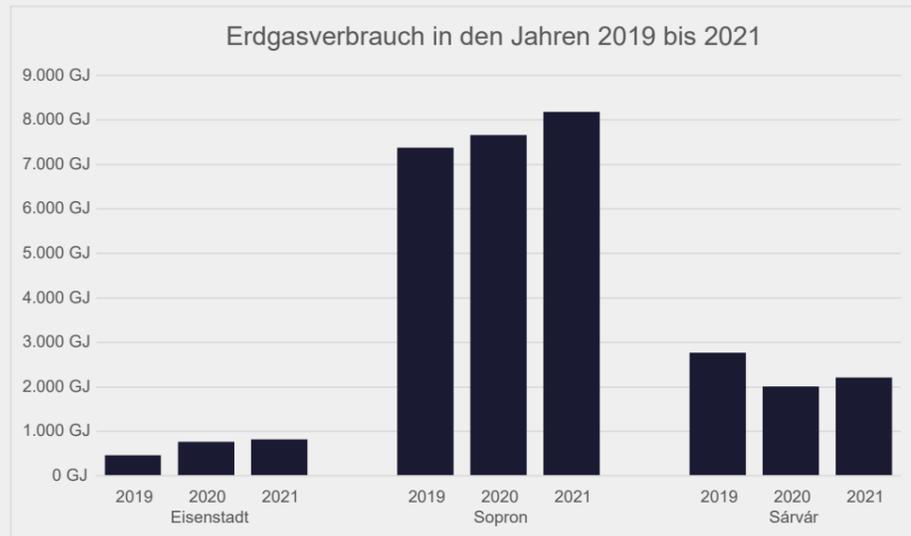


Energie

1,3 GWh

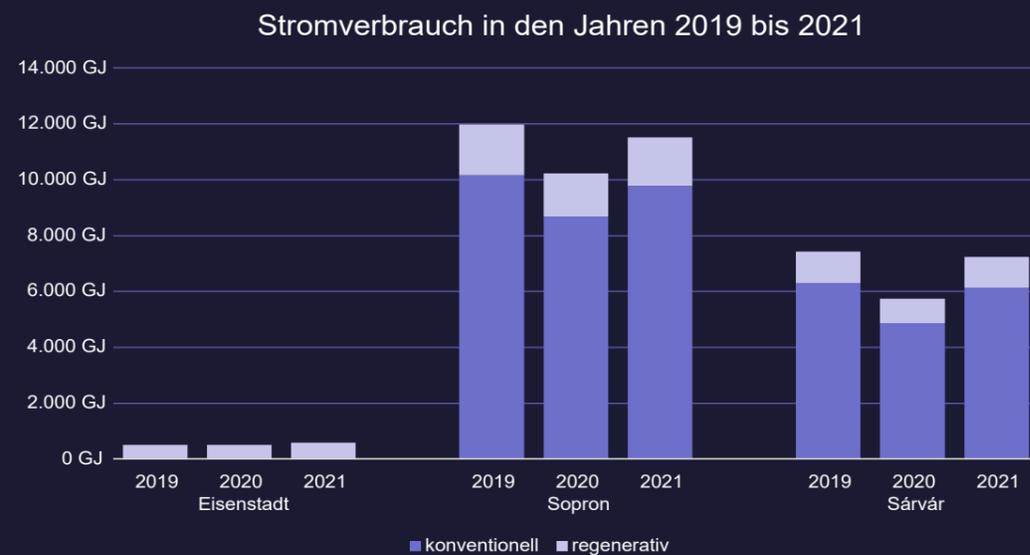
5.5 Wärmeenergie

Die Produktion von Holz-Wastl kommt weitgehend ohne Prozesswärme aus. Die benötigte Wärmeenergie dient daher primär dem Heizen der Gebäude und Hallen. Als Energieträger dient hierbei Erdgas.



5.4 Elektrische Energie

Alle Produktionsprozesse bei Holz-Wastl werden mit Strom betrieben, so lässt sich eine starke Korrelation zwischen den produzierten Mengen und der elektrischen Energie erkennen. Während der Standort Eisenstadt schon seit langem mit 100% Grünstrom versorgt wird, fiel der Anteil an den ungarischen Standorten geringer aus. Ab 2022 ist die Stromversorgung an allen Standorten durch entsprechende CO₂-Kompensation klimaneutral.



D Ausblick

Ziel von Holz-Wastl ist es in erster Linie wirtschaftlich stabil und erfolgreich zu bleiben, damit Eigentümer, Mitarbeiter, Lieferanten und Kunden einen starken Partner für die Zukunft haben. Beständiges und kontrolliertes Wachstum ist unsere Priorität. Dies soll unter besonderer Berücksichtigung von Umwelt und unter Betracht der

Nachhaltigkeit durch das Management gefördert werden. Mit motivierten und geschulten Mitarbeitern wird diese Aufgabenstellung gelingen und Holz-Wastl in der nächsten Dekade ihren Erfolgskurs fortsetzen und sich als Gestalter etablieren können. Um diese Vision umzusetzen wurden insbesondere folgende Ziele vereinbart:



Herausgeber

Holz-Wastl Handelsges.m.b.H
Industriestraße 33
A-7000 Eisenstadt

Datenstand zur Veröffentlichung:

Jänner 2023

Für den Inhalt verantwortlich

Manfred Mitrowitz

Redaktion

Theresa Reumann
Lukas Wagner
Patrick Weber
Manfred Mitrowitz

Kontakt

+43/2682 61869
office@holz-wastl.at
www.holz-wastl.at



ZIELE FÜR 
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG

Wir unterstützen die Ziele für Nachhaltige Entwicklung